



Für seinen Vortrag bedankte sich der Vorsitzende des Bürgerbusvereins, Paul Schwienhorst (l.), bei Referent Alfons Leuer.

Fahrlehrer als Referent zu Gast bei den Bürgerbusfahrern

Hoetmar (gl). Zur turnusmäßigen Fahrerversammlung begrüßte jetzt der Vorsitzende des Bürgerbusvereins Hoetmar, Paul Schwienhorst, Fahrlehrer Alfons Leuer als Referenten. Als neuen Fahrer hieß er Franz Hellman aus Warendorf willkommen.

Alfons Leuer berichtete über die neusten Entwicklungen im Straßenverkehr. Zunächst ging er auf die Unfallzahlen und Verkehrstoten ein, deren Zahl sich in den vergangenen Jahrzehnten deutlich verringert habe. Dies schrieb er zum einen den verbesserten Sicherheitsstandards der

Fahrzeuge zu, aber auch insbesondere dem begleitenden Fahren. Größte Sorge bereiteten ihm aber die Handys, deren Nutzung im Auto neben dem zu schnellen Fahren zu den häufigsten Unfallursachen zählt.

Danach ging er auf die Gruppe der 60-Jährigen ein, in der sich auch ein Großteil der Bürgerbusfahrer befindet. Sie fielen durch wenige Unfälle, umsichtiges Fahren und viel Erfahrung im Straßenverkehr auf. Für diese Gruppe sei es wichtig, sich körperlich fit zu halten, regelmäßig zum Arzt zu gehen und Sehtests durchzu-

führen. Zudem wurde das richtige Verhalten an Bushaltestellen besprochen.

Im Anschluss entwickelte sich zwischen den Teilnehmern der Versammlung ein reger Austausch bezüglich Alkohol und Fahrradfahren, Verhalten in verschiedenen Verkehrssituationen sowie dem neuen Punktesystem.

Die Mitgliederversammlung des Bürgerbusvereins findet am Donnerstag, 23. März, ab 19.30 Uhr in der Gaststätte Corner statt. Dazu sind alle Mitglieder und die, die es werden wollen, eingeladen.